

# Inneneinrichtung

## Fensterkurbeln Serienunterschiede

Moin moin,

hier Bilder zu den unterschiedlichen Kurbelachsen für die Fensterheber in Zweit- und Drittserienautos und ein Erklärungsversuch.

Bild 1: Erstserienkurbel.

Der Durchmesser der Kurbelachse ist identisch mit dem der Zweit- und Drittserie. 10.9 mm.

Also passen Erst- und Zweitserienkurbeln auf alle Kurbelachsen.

# Inneneinrichtung

Bild 4: Kurbelachse eines Zweitserienautos, augenscheinlich auch identisch mit der einer Erstserie. Die Abdeckung der Kurbel, die die Arretierung bewerkstelligt, rastet in die Nut ganz vorne an der Verzahnung ein. Es fehlt die Nut für die Drittserienabdeckung (siehe Bild 2). Deshalb kann man auf einen Erst- und Zweitserienfensterheber keine Drittserienkurbel befestigen.

Bild 5: Kurbelachse aus einem Drittserienauto mit zusätzlicher Nut, in die die Plastikabdeckung einrastet. Diese Kurbelachse hat auch die Nut ganz vorne, in die die Zweitserienabdeckung einrastet.

Bild 6: Der Durchmesser der Kurbelachse beträgt bei Zweit- und Drittserienausführungen 10,9 mm. Die Verzahnung ist bei beiden Ausführungen gleich. Allerdings neigt sie zum Verrosten. Ohne etwas Fett kann es schwierig werden, die Kurbel abzuziehen oder auf eine verrostete Achse aufzustecken.

Man kann demnach ohne Probleme Zweit- und vermutlich auch Erstserienkurbeln auf Drittserienfensterheber stecken und sie funktionieren. Die Verzahnungen auf der Achse sind gleich (gerade nochmal am Original ausprobiert).

Damit ist zwar das Problem nicht gelöst, aber es ist klar, dass verschiedene Verzahnungen nicht ursächlich sind.

Es hilft Einweichen mit Rostlöser und oder Ballistol und als letztes Mittel Gewalt mit einem Abzieher.

Gruß aus der Grube

Wernersen

Eindeutige ID: #1364

Verfasser: Wernersen

Letzte Änderung: 2014-01-26 08:54